

# VfL Wolfsburg absolviert Fahrsicherheitstraining

**Beitrag von „Sittingbull“ vom 10. Juli 2008 um 13:09**

Wolfsburg, 09. Juli 2008 - Rasanter Einstieg in die neue Saison: Die Spieler des VfL Wolfsburg absolvierten auf dem Prüfgelände von Volkswagen in Ehra-Lessien ein professionelles Fahrsicherheitstraining. Statt Ballgefühl mussten die Fußball-Profis dabei den virtuoson Gebrauch von Gas, Kupplung und Bremse unter Beweis stellen und zeigen, dass sie auch auf Asphalt und in unwegsamem Gelände blitzschnell, fair und souverän agieren.

Einen Tag lang vertieften Spieler und auch Trainer des Erstligisten ihr fahrerisches Können und testeten dabei die sportlichsten Modelle - vom Polo GTI über Golf R32 und Golf Pirelli GTI bis zum Phaeton W12. Volkswagen stellte der VfL-Mannschaft für dieses Training professionelle Instruktoren von Volkswagen Driving Experience zur Seite, die für ungewohnte Situationen sorgten: Auf dem Prüfgelände gingen die Abwehrspieler Jan Simunek und Ricardo Costa in die Offensive während, sich die Stürmer Grafite und Edin Dzeko beim Ausweichen bremsen lassen mussten.

Wie tückisch die Verhältnisse bei Starkregen sein können, haben die "Wölfe" jüngst bei ihren Kollegen während der Europameisterschaft beobachten können. Wie man auf der Straße mit Aquaplaning umgeht, trainierten sie mit den Instruktoren von Volkswagen. Auf der Dynamikfläche des Prüfgeländes galt es in zwei Trainingseinheiten, die Reaktionsfähigkeit und die Kurventechnik von Spielern in den PS-starken Wagen zu prüfen. Noch mehr Zielgenauigkeit als ein Elfmeter-Schießen erforderte das schnelle Einfädeln auf dem Hütchen-Parcours. Darüber hinaus durften die Spieler ihre eigenen fahrerischen Grenzen ausnahmsweise auch einmal überschreiten - als Beifahrer von Profi Dieter Depping im Race Touareg, der mit Höchstgeschwindigkeit durch einen Offroadparcours des Testgeländes brauste.

Nachmittags begab sich die Mannschaft ganz offiziell auf Abwege: Jetzt stand für die Spieler die Offroad-Trainingseinheit an. Dabei gerieten die Profi-Spieler im Touareg kontrolliert in Schräglage und bekamen selbst bei der Durchquerung eines Flusses von einem halben Meter Tiefe keine nassen Füße. In der so genannten Scirocco-Halle mussten die Spieler noch einmal stark sein: Die dort präsentierten aktuellen wie künftigen Modelle von Volkswagen hätten das Herz jedes Auto-Freundes schneller schlagen lassen. Und auch im Rettungssimulator beschleunigte sich der Puls des einen oder anderen Spielers sicherlich deutlich. Hier trainierten die Kicker intensiv lebensrettende Handgriffe für den Fall, dass es doch einmal zum Crash kommt.

Carsten Loock, Teamleiter Sportsponsoring und driving experience bei Volkswagen, zog am Ende dieses besonderen Trainingstages eine positive Bilanz: „Das war ein Treffen echter Stars - die Wolfsburger Spieler von Felix Magath und unsere Volkswagen sind eben internationale Klasse!“ Auch das Fazit von VfL-Cheftrainer und Sportdirektor Felix Magath fiel nach diesem Trainingstag positiv aus: „Das war nicht nur für die Spieler eine tolle Erfahrung, auch ich war

begeistert. Das Erlebte zeigt, dass man auch hier durch intensives Training seine Fähigkeiten und Qualitäten verbessern kann."